



02/2019

# TRAIL

[www.ontrail.at](http://www.ontrail.at)



# Sommerlager und Material

Jedes Jahr wird vor dem Sommerlager das benötigte Material von unserem sorgsamem Materialteam ausgegeben. Die Termine für die Materialaus- und Materialrückgaben betreffen alle LagerteilnehmerInnen der GuSp, CaEx und RaRo. Bitte diese Termine ebenso wie die Sommerlagertermine selber im Kalender zu vermerken.

*Die Sommerlagertermine für GuSp, CaEx und RaRo umfassen ebenso das Wahrnehmen der Materialaus- und Materialrückgaben.*



## Materialausgaben

GuSp Königshöhle, Do, 04. Juli, 18:00 Uhr  
 GuSp Rauhenstein, Do, 04. Juli, 18:00 Uhr  
 CaEx Aqua, Mi, 17. Juli, 18:00 Uhr  
 GuSp Rauhenneck, Do, 25. Juli, 19:00 Uhr  
 CaEx Hydro, Di, 6. August, 19:00 Uhr  
 RaRo, Fr, 16. August, 19:00 Uhr

## Materialrückgaben

GuSp Königshöhle, Do, 25. Juli, 18:00 Uhr  
 GuSp Rauhenstein, Do, 25. Juli, 18:00 Uhr  
 CaEx Aqua, Di, 30. Juli, 18:00 Uhr  
 GuSp Rauhenneck, Di, 6. August, 18:00 Uhr  
 CaEx Hydro, Mi, 21. August, 19:00 Uhr  
 RaRo, Mo, 2. September, 19:00 Uhr

# Termine Sommerlager

<b>alle WiWö</b>	03. – 10. August 2019, Limberg
<b>GuSp Rauhenneck</b>	27. Juli – 03. August 2019, Ritzing
<b>GuSp Königshöhle</b>	06. – 13. Juli 2019, St. Michael im Lungau
<b>GuSp Rauhenstein</b>	13. – 20. Juli 2019, Techuana
<b>CaEx Hydro</b>	10. – 18. August 2019, Kroatien
<b>CaEx Aqua</b>	21. – 27. Juli 2019, Slowenien
<b>RaRo</b>	19. – 28. August 2019, TPZ Igls



# HÖREN SEHEN GRÜNWALD

2500 Baden, Josefsplatz 12, Tel: 02252/44421  
[gruenwald@optiker.at](mailto:gruenwald@optiker.at)



# Die fleißigsten Losverkäufer 2019

Bei der 59. Pfadfinderlotterie wurden insgesamt 2560 Lose verkauft im Wert von € 5120,- davon bleiben der Gruppe Baden € 1792,-.

Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen und bemühten LosverkäuferInnen!

## Gratulation

### 20 Lose

**Graubrüder:** Mia W., Marie-Luna R., Amelie M., Jonas H., Jonathan G., Benjamin D.

**Rauheneck:** Marcus S., Philipp W.,

**Bandarlog:** Jakob G., Luis S., Maximilia G.

**Scharfzahn:** Emil W., Paula W., Katrin P., Lea B., Livia M., Moritz A., Theo H., Timea Z.

**Rauhenstein:** Max J., Jonas R.

**Grünaugen:** Lillian G., Amelie K., Marianne S., Marlene Anais T.

### 30 Lose

**Königshöhle:** Lena W.

### 40 Lose

**Grünaugen:** Tristan H.

### 50 Lose

**Graubrüder:** Samuel H.

**Bandarlog:** Clemens A.

**Scharfzahn:** Lars H., Lukas H.

### 60 Lose

**Scharfzahn:** Matheo R.

**Gilde:** Sigrid H.

### 80 Lose

**Rauheneck:** Viktoria B.

### 100 Lose

**Graubrüder:** Olivia K.

**Bandarlog:** Florentin K.

**Königshöhle:** Alex K.

**Scharfzahn:** Lena A.

### 110 Lose

**Rauhenstein:** Marcel S.

### 170 Lose

**Scharfzahn:** Benedikt B.

### 240 Lose

**Rauheneck:** Julian S.

### 360 Lose

**Grünaugen:** Raphael K.

## Meuten- bzw. Truppwertung

Platz 1 gesamt: Scharfzähne mit 650 verkauften Losen

Platz 2 gesamt: Grünaugen mit 550 verkauften Losen

Platz 3 gesamt: Rauheneck mit 440 verkauften Losen

## Das war die Quiznight 2019

**Die Quiznight ging am 28. Februar in die nächste Runde. Dieses Jahr mit neuen Quizmasterinnen Sophie und Ronja und unglaublichen 70 TeilnehmerInnen.**

In zwölf Kategorien konnten neun altersgemischte Gruppen ihr Wissen zu u.a. Naturwissenschaften, Pfadfinder Know-How, Sport und Promis unter Beweis stellen und Punkte sammeln. Doch nicht nur Fragen wurden ausgewertet, auch die körperliche Stärke beim Flaschenstemmen und die händefreie Essgeschwindigkeit wurde mithilfe eines Krapfens überprüft. Zu-

sätzlich haben die Quizmasterinnen die gute Zusammenarbeit und das gegenseitige Anfeuern von jedem Team verfolgt, sodass zum Schluss ein Teamwork-Button verliehen worden ist. Nach 1,5-stündigem Punktesammeln stand die Gewinnergruppe der diesjährigen Quiznight fest: Die Smarties.

*Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen für eine unvergessliche Quiznight – wir freuen uns schon auf die nächste Jahr!*

Text: Ronja Kok



## Rückblick Landesführertagung

**Ende März fand die Landesführertagung in Neunkirchen statt. Die Gruppe Baden war mit fünf LeiterInnen vertreten.**

Auf der Agenda stand unter anderem die Wahl eines neuen Landesfeldmeisters und einer neuen Landesführerin. Zum Antritt dieser Posten gratulieren wir ganz herzlich Ender Bozkurt und Stefanie Jirgal, die für die nächsten drei Jahre gewählt wurden.

Außerdem wurde allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit

geboten, das Modul „Sicherheitshalber“ der neuen Ausbildung vor Ort zu absolvieren und wir nahmen uns natürlich auch sonst viel neuen Input für unsere Leiterinnen- und Leitertätigkeit sowie für die Zukunft unseres pfadfinderischen Tuns an sich mit.

*Alles in allem war es ein wirklich gelungenes Wochenende, an dem alte Bekannte getroffen und neue Freundschaften geschlossen wurden.*

Text: Conny Völkerer





## Stufenübergreifende Heimstunde zum Thinking Day

**Zu einer ganz besonderen Heimstunde fanden sich am Montag dem, 18.2. nicht nur WiWö, sondern auch GuSp und CaEx ein.**

Denn vielleicht wissen viele nicht, dass der Pfadfindergründer, Baden-Powell, höchst persönlich einmal zu Besuch in Baden war. Daher machten wir uns

in gemischten Gruppen auf den Weg, um 4 dieser Orte zu besuchen.

Beim Casino, Stadttheater, in der Renngasse oder im Doblhoffpark erzählten Leiter, was denn hier passiert ist und forderten gleich unsere Pfadfinderkenntnisse heraus! So lernten alle verschiedene Versprechen aus der ganzen Welt kennen und erkannten einige Unterschiede, aber auch viele Gemeinsamkeiten in den Texten.

Zurück beim Heim, wurden wir alle von einem kleinen Lagerfeuer willkommen geheißen. In der großen Runde wurde dann sogar ein GuSp-Versprechen abgelegt und die CaEx nutzten die Chance, ihr Versprechen zu erneuern.

*Zum Abschluss wurde noch das Lied BiPi's Spirit angestimmt. Immer wieder schön, wenn sich alle Altersgruppen so zusammenfinden!*

*Text: Raphi Gruber  
Foto: David Pfahler*



## Leiterlager: „Halbzeit 2019“

**Als Leiter, ZBV, oder Pfadi mit sonstigen Funktionen hat man so einiges zu tun, um Heimstunden zu gestalten und das Pfadijahr am Laufen zu halten!**

**Damit auch wir einmal alle zusammen wegfahren können, auf ein HüWo der Sonderklasse, gibt es die Halbzeit.**

Heuer ging es in eines der vielen Gasteins in Salzburg, nämlich Bad Hofgastein. Mit einer Piste und einer Therme gleich nebenan... das kann ja nur gut werden!

Begonnen hat der Halbzeitspaß für einige schon am Donnerstag dem 21. Februar. Da wurde die Piste natürlich gleich ausprobiert!

Auch am Freitag und Samstag wurden Schwünge in den Schnee gezo-







gen, oder nach vielen Jahren Pause es zumindest probiert. Für so manchen ging es auf eine der Loipen, um sich mal als Langläufer zu präsentieren. Aber auch die Nicht-Schneehasen kamen auf ihre Kosten. In der Therme konnte man einmal richtig ausspannen, gemütlich planschen oder in der Sauna die Seele baumeln lassen.

Nach einem Samstag voller individueller Unternehmungen, wurde dann auch die gemeinsame Zeit genossen. Mit einem Einser-Sessellift bergauf (Sicherheitslevel joaaa) und einem gemeinsamen Abendessen auf der Hütte, ging es dann rasant bergab.

Nicht mit der Stimmung, oh nein die ging eher noch bergauf, sondern auf einer Rodel!

Der Sonntag kommt dann leider doch schneller als erwartet. Aber bei vielen Ereignissen, toller Gesellschaft und viel Gelächter ist das keine Überraschung!

Ab Montag wurde dann aufs Neue durchgestartet in ein neues Semester. Ausgeruht und voll mit Pfadi-Gruppengeist!

*Text: Raphi Gruber*

*Fotos: divers*



## 4 Jahre später: Jamboree-Nachtreffen

**Bald ist es ja wieder so weit, dann stürzen sich Jugendliche aus der ganzen Welt in ein neues Abenteuer. Das Jamboree, ein internationales Lager, welches nur alle 4 Jahre stattfindet, wird in Nordamerika abgehalten.**

Als Jugendlicher hat man nur einmal in seinem Leben die Chance mitzufahren, sich mit Pfadis von Nah und Fern zu treffen, neue Kontakte zu knüpfen und andere Länder, wie auch

Sitten kennenzulernen. Heuer geht es für die Teilnehmer nach West Virginia, für mich ging es 2015 nach Japan.

**Obwohl schon wieder 4 Jahre her, haben wir aus der Patrouille AAA (All Around Austria) es dennoch geschafft in Kontakt zu bleiben und uns immer wieder zu treffen.**

Mal in größerer Runde und mal nur in kleinen Grüppchen, wenn man gerade in der Gegend ist. Schon prak-



**Woher kommt das Wort Jamboree?**

*In der Pfadfinderbewegung beliebt, wissenschaftlich aber bisher nicht belegt, ist die These, dass der Begriff aus einer indianischen Sprache komme und „friedliches Treffen aller Stämme“ bedeute.*

Ein Teil der Patroulle AAA  
(All Around Austria) am  
Jamboree 2015 in Japan.



tisch, dass in jedem Bundesland wer zu finden ist.

Zu Beginn der Osterferien hat es dann einige nach Baden verschlagen, um ein gemeinsames Wochenende zu verbringen. Bei gemütlichen und absolut lustigen Runden „Cards against Humanity“ und „Privacy“, Fotos vom Jamboree ansehen, gemeinsamen Sushi und Maki kochen (formen, zam gatschen... wie man es auch nennen mag) oder auch dem

Kampf aus einem Gangster Escape room, es gab immer was zu lachen!

Ich finde es immer wieder schön, dass wir nur auf die Pausetaste drücken – sobald wir einander aber wiedersehen, einfach dort weiter machen können, wo wir aufgehört haben. Egal ob man nur mal kurz in Salzburg vorbeischaud oder ein ganzes Wochenende miteinander verbringt! Und wer weiß, vielleicht gewinnt einmal wer im Lotto oder gründet das Top-Unternehmen und wir fahren alle wieder gemeinsam nach Japan... Naja träumen kann man ja!

Text: Raphi Gruber



## Musische Werkstatt 2019

**Über die Osterferien – von 14. bis 22. April – fand wieder die IMWe (die „Internationale Musische Werkstätte“), veranstaltet vom VCP, auf Burg Rieneck in Deutschland statt. Auch aus Baden nahmen einige Leiterinnen teil, eine davon als Teil des Teams, das die Veranstaltung gestaltet, plant und durchführt.**

Das diesjährige Thema war „Living Library“, zu dem sich die Teamer natürlich auch heuer wieder eine tolle Geschichte überlegt haben, zu der wir in Form von Großgruppenspielen und passenden Kostümen beitragen konnten. Highlights waren – wie jedes Jahr – der International Evening, an dem die unterschiedlichen teilnehmenden Länder vorgestellt werden, sowie der Creative Evening und das Concert, zwei Events, auf denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Performances auf der Bühne vorführen dürfen, wenn sie wollen.

**Was wir uns sonst noch von dieser Woche mitnehmen?**

- Jeder Mensch hat Talente.
- Vielfalt, Freundschaft und Zusammenhalt sind das, was uns Pfadfinderinnen und Pfadfinder überall auf der Welt miteinander verbindet.
- Paolo Coelho hat viel zu sagen.
- Es gibt zu wenige Designer guter Männerunterwäsche.

Und natürlich konnten wir unsere Fähigkeiten in Form von Workshops ausbauen, beispielsweise bei der One-Person-Show, wo man gelernt hat, wie man eine Stage-Performance am besten über die Bühne bringt, beim Kalligraphieren und Illuminieren, bei dem Buchseiten geschrieben und/oder mit mit Eidotter angerührten Farben in mittelalterlicher Technik verschönert wurden oder beim Makeup-Workshop, wo die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gelernt haben, Glam-Makeup, aber auch SFX-Makeup anzuwenden. Außerdem konnten die Stand-Up-Comedians unter uns ihr Können unter Beweis stellen, Möbel aus Kartons hergestellt werden,





Deckchen mit selbst gebauten Rahmen gewebt werden und originelle Grußkarten angefertigt werden.

Alles in allem war die Woche also ein voller Erfolg und es kann nur jedem Pfadfinder und jeder Pfadfinderin empfohlen werden, zumindest einmal daran teilzunehmen. Um es in

den Wortens Paolo Coelho's zu sagen:

*„Eines Tages wirst du aufwachen und keine Zeit mehr haben für die Dinge, die du immer wolltest. Tu sie jetzt.“  
(Paolo Coelho)*

*Text: Conny Völkerer*

*Fotos: Ronja Kok, diverse*

**Wer findet die Badener Teilnehmerinnen auf dem Foto?**

## Internationale Luft in Budapest

**Unsere erste Konferenz! Juhu! Endlich hatten wir das Gefühl, dass unsere Arbeit als Young Delegates richtig begonnen hat. Von 1. bis 3. März 2019 fand die 48. Deutschsprachige Konferenz in Ungarn statt.**

Dort lernten wir nicht nur die österreichische internationale Pfadi-Delegation endlich persönlich kennen, sondern auch die von Ungarn, Deutschland, der Schweiz, Luxemburg, Liechtenstein, Südtirol, Belgien und den Niederlanden. Der internationale Austausch und die gemeinsame Zeit mit den anderen Young Delegates war definitiv das Highlight dieses Wochenendes.

Freitags verbrachten wir den Tag mit den Young Delegates und bekamen einen Einblick in die Arbeit von WAGGGS und WOSM. Das neu gewonnene Wissen bereitet uns auf die zukünftigen Konferenzen und deren Themen vor. Durch die zahlreichen und tiefgehenden Gespräche in den Pausen hatten wir die Möglichkeit uns über die Pfadfinderverbände der einzelnen Länder auszutauschen. Dabei kristallisierten sich relativ schnell Gemeinsamkeiten und Unterschiede heraus, die wir kritisch diskutierten.

Samstagvormittag beschäftigten wir uns in verschiedenen Workshops mit der Thematik Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit. Dabei entstan-







den DIY Produkte und neue Ideen, das Thema in unserem Verband und den Gruppen, in denen wir Mitglieder sind, umzusetzen. Am Nachmittag nahmen wir an unterschiedlichen Ausflügen teil. Ronja wanderte durch eine Höhle während Clara das ungarische Parlament besuchte.

Der Abschied fiel uns insofern nicht besonders schwer, da wir wussten, dass wir uns bei der Europakonferenz in Split im August wiedersehen werden. ...und bis dahin werden wir unsere neuen Freundschaften mit Hilfe sozialer Medien aufrechterhalten!

*Text: Clara Novak*



## Scout History Trail Station 10

### Station 10: Doblhoff-Park, Eingang Helenenstraße 2

Der früher zum Schloss Weikersdorf der Familie Doblhoff gehörende Park wurde von der Stadt Baden erworben und zum größten Rosarium Österreichs ausgestaltet.

Hier fand zum Abschluss der Konferenz am 26. Juli 1931 vor Kardinal Piffli, Bundespräsident Miklas und

Lord Baden-Powell eine große Parade statt. Beim abendlichen Fest mit Feuerwerk stürzte die Brücke zur Insel ein und zehn Besucher fielen ins (seichte) Wasser; nach ihrer glücklichen Bergung konnte das Fest fortgesetzt werden.

*Quelle: Inst. f. Pfadfindergeschichte; Städt.*

*Sammlg. Baden/Rollett-Museum (Hans Hornyik)*



CINEMA ☆ PARADISO BADEN

# 6. KLIMA & UMWELT FILMTAGE

BADEN

24.6. – 30.6.19



Beethovengasse 2a, Baden  
Reservierung: 02252-25 62 25  
[www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at)

[www.klima-filmtage-baden.at](http://www.klima-filmtage-baden.at)

Die Klima und Umwelt Filmtage Baden – eine Veranstaltung von Stadtgemeinde Baden, Cinema Paradiso Baden und Energie- und Umweltagentur Niederösterreich (eNu):



CINEMA ☆ PARADISO BADEN



In Kooperation mit:

Klima- und Energiereferat  
der Stadtgemeinde Baden



# 6. KLIMA & UMWELT FILMTAGE BADEN 24.6.–30.6.19

Kartenreservierung + Infos: 02252-25 62 25, [www.cinema-paradiso.at/klimafilmtage](http://www.cinema-paradiso.at/klimafilmtage)

DI	18.6.19	<b>Kurzfilm: Invisible Blanket</b> <b>Klima-Slam</b> , Moderation Dr. Cornelia Bruell	19.00 Uhr
MO	24.6.19	<b>Schülervorstellung mit "La Gacilly-Baden Photo": Sea of Shadows</b>	13.00 Uhr
MO	24.6.19	<b>ERÖFFNUNG: Aperitif</b> <b>Begrüßung:</b> Bgm. DI Stefan Szirucsek & VizeBgmIn. Dr. Helga Krismer, Dr. Herbert Greisberger (eNu), Mag. Alexander Syllaba (Cinema Paradiso)  <b>Eröffnungsfilm: Sea of Shadows</b> nach dem Film Podiumsgespräch mit Richard Ladkani (Regisseur), Wolfgang Knöpfler (Produzent), Doris Schreyvogel (Jane Goodall Institut), Robert Mach (Sea Shepherd), Katharina Rogenhofer (FridaysForFuture), Mag. Alexander Egit (Greenpeace), Moderation: Mag. Markus Mooslechner (Terra Mater Factual Studios). Anschließend: „So schmeckt Niederösterreich“-Klima-Buffer	18.30 Uhr 19.00 Uhr  19.15 Uhr 20.45 Uhr
DI	25.6.19	<b>Schüler-Forum NACHHALTIGKEIT – Zeit für Utopien</b>	9.00 Uhr
DI	25.6.19	<b>Zeit für Utopien</b> nach dem Film Podiumsgespräch mit Christa Ruspeckhofer (eNu), Herwig Gasser (Süßes vom Feinsten), Andreas Miedaner (treeday.net), Moderation: Thomas Weber (Biorama). Anschließend: Get-together und Fingerfood. In Kooperation mit Biorama und "WIR LEBEN nachhaltig" (eNu)	19.00 Uhr
MI	26.6.19	<b>Climate Warriors – Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten</b> nach dem Film Podiumsgespräch mit Prof. Dr. Douglas Maraun (Wegener Center), DI Vera Immitzer (PVA), Dr. Mario Winkler (Hagelversicherung), Moderation: Mag.a Andrea Trumler-Berneck (denkstatt). Anschließend: Get-together und Fingerfood	19.00 Uhr 20.30 Uhr
DO	27.6.19	<b>Snow Business</b> nach dem Film Podiumsgespräch mit Univ.-Prof. Dr. Ulrike Pröbstl-Haider (BOKU), Mag. Markus Redl (Bergbahnen NÖ), Dr. Oliver Fritz (WIFO), Mag. Wolfgang Traunmüller (Blue Sky), Moderation: DI Alexander Simader (Spectra Today). Anschließend: Get-together und Fingerfood	19.00 Uhr 20.00 Uhr
FR	28.6.19	<b>Das Wunder von Mals</b>	19.00 Uhr
SA	29.6.19	<b>CINEMA KIDS: Konferenz der Tiere</b>	15.00 Uhr
SO	30.6.19	<b>CINEMA BREAKFAST: Gegen den Strom</b>	11.00 Uhr

## Ticketpreise

Einzel-Kartenpreis bei Vorstellung mit Buffet: 9 EUR (Erwachsene) bzw. 6 EUR (Kinder)

Einzel-Kartenpreis bei Vorstellung ohne Buffet: 7 EUR (Erwachsene) bzw. 4 EUR (Kinder)

Bonus-Card, KLIMA & UMWELT FILMTAGE

## Schulvorstellungen

Alle Filme können von Schulen individuell vormittags gebucht werden. SchülerInnen- und LehrerInnenticket zum Preis von 4 EUR. Mit Unterstützung der Klimamodellregion Baden.

**Firmenpackage** Film und Buffet um 8 EUR bei mind. 5 Personen

Anmeldung und Terminvereinbarung: 02252-25 62 26, [baden@cinema-paradiso.at](mailto:baden@cinema-paradiso.at)

Die Klima & Umwelt Filmtage Baden – eine Veranstaltung der Stadtgemeinde Baden, Cinema Paradiso Baden und Energie- und Umweltagentur Niederösterreich (eNu):



CINEMA ☆ PARADISO BADEN



In Kooperation mit:

Klima- und Energiereferat  
der Stadtgemeinde Baden



# WiWö Bandarlogs und Superhelden



**Bereits während der Heimstunden bekamen wir überraschend Besuch von einigen Superhelden, die doch tatsächlich behaupteten, unser Heim wäre eigentlich ihr Superhelden-Hauptquartier! Nach einigen Überlegungen beschloss die Superhelden schließlich, uns unter ihre Fittiche zu nehmen und eine neue Generation an Superhelden auszubilden.**

Gesagt, getan! Das letzte halbe Jahr durften wir verschiedene Fertigkeiten lernen, die uns als Superhelden behilflich sein sollten. Dann jedoch begannen unsere Mentorinnen und Mentoren, nach und nach ihre Kräfte zu verlieren. Was ging hier nur vor sich?

Unsere Ausbildung wurde nun noch dringlicher, deshalb verbrachten wir von 11. bis 12.5. ein Wochenende auf der Franz-Merzl-Hütte in Baden, um noch mehr zu lernen und um aufzuklären, was mit den Kräften der Superhelden los war. Wir erfuhren von den Helden, dass der Umweltschutz ein Teil ihres Aufgabenbereichs und ihnen sehr wichtig ist, deshalb widmeten wir uns diesem an diesen beiden Tagen.

Am Samstagabend dann wurden wir gerade, als wir schlafen gehen wollten, von einer mysteriösen Gestalt aufgehalten, die sich uns als Wächter vorstellte und bevor wir auch nur Gähnen konnten, waren wir mitten in die Suche nach einer weiteren, uns bisher unbekanntem Superheldin verwickelt! Als wir diese schließlich, nachdem wir einige Aufgaben bei den Wächtern lösen mussten, gefunden hatten, klärte uns diese über die Natur der Kräfte der Superhelden auf – diese waren ihnen von der Erde verliehen worden, um diese zu beschüt-

zen, aber die Umweltverschmutzung und der Klimawandel hat die Erde geschwächt, deshalb kann sie die Superhelden nicht mehr wie früher unterstützen. Mit diesen neuen Informationen gingen wir schließlich nachdenklich ins Bett.



Am nächsten Tag bemühten wir uns ganz besonders, auf den Umweltschutz zu achten. Die Kräfte der Superhelden haben wir nach wie vor noch nicht zurückbringen können, aber wir sind uns sicher, dass wir sie nicht zum letzten Mal gesehen haben – immerhin haben sie sich ja auch noch nicht von uns verabschiedet!

*Text: Conny Völkerer  
Fotos: Leni Kinzer*







# Scout Shop: Pfadfinderausrüstung

## Scout Shop online

Uniform und Ausrüstungsgegenstände können unter [www.pfadfinder.at/scoutshop](http://www.pfadfinder.at/scoutshop) direkt online bestellt werden und werden Ihnen bequem nach Hause geschickt. (Größentabellen und alle notwendigen Informationen finden Sie auf dem oben angeführten Link)

## „Badener Scout Shop“

Im Pfadfinderheim sind die folgenden Artikel im „hauseigenen“ Scout Shop gegen Barzahlung erhältlich:

Gruppenhalstuch „Baden“	10,00 EUR
Halstuchknoten aus rundem Lederband	5,00 EUR
WiWö Kappe	10,00 EUR
WiWö Baseball-Kappe	9,00 EUR
WiWö Heft: Mein Weg zum Versprechen	3,00 EUR
WiWö Heft: Mein Weg zum 1. Stern	3,00 EUR
WiWö Heft: Mein Weg zum 2. Stern	3,00 EUR
Bereitschaftstasche mit Pfadfinderlogo	19,50 EUR
Starterpackage (Bereitschaftstasche, Uniform-Abzeichen, ...) für Späher & Guides	21,50 EUR
Spezialabzeichenheft für Wichtel & Wölflinge	4,00 EUR
Handbuch „Joker“ für Späher & Guides	9,00 EUR
„Schritt für Schritt“ für Späher & Guides	3,00 EUR
Österreich Halstuch	9,20 EUR
WiWö T-Shirt, blau mit Logo	16,00 EUR
Uniformabzeichen	1,90 EUR
NÖ-Abzeichen	2,90 EUR

Bei dringenden Anfragen kontaktieren Sie bitte die Scout-Shop Betreuerin Heike Schimunek unter der Tel.-Nummer 0676 / 599 54 29 oder der E-Mail Adresse: [scoutshop@ontrail.at](mailto:scoutshop@ontrail.at)

## Scout Shop Öffnungszeiten

Artikel aus unserem Scoutshop erhalten Sie jeweils vor und nach der Heimstunde bei den LeiterInnen Ihres Kindes und sind unmittelbar zu bezahlen.



## So ein Zirkus bei den Graubrüdern

WI  
WÖ

**Die WiWö Graubrüder trafen sich am Sa 4.5.2019 auf der Franz-Merzl-Hütte. Wir waren der Einladung des Zirkusdirektors Robert Scoutissimo gefolgt, der uns als Dank für unsere Hilfe während verschiedener Heimstunden einen Wochenendpass für seinen Zirkus geschenkt hatte.**

Doch es stellte sich heraus, dass ein Großteil der Artisten und Artistinnen nicht nach Baden einreisen durfte, weil sie an den Masern erkrankt waren. Robert benötigte also erneut unsere Hilfe und wir waren natürlich gerne bereit, ihm bei der Aufführung zu helfen, damit diese trotzdem stattfinden konnte.

Den ganzen Tag übten und probten

wir Kunststücke, Zaubertricks und lustige Schauspieleinlagen und am Abend war es dann soweit. Pünktlich zu Beginn der Freiluftvorstellung begann es dann natürlich heftig zu regnen. Daher flüchteten wir uns unter die Laube und die Vorstellung wurde dank unserer Hilfe zum vollen Erfolg. In der Nacht durften wir noch die neueste Attraktion des Zirkus Scoutissimo testen: eine Geisterbahn!

Nach dieser aufregenden Nacht waren wir trotzdem früh auf den Beinen. Aber nachdem es am nächsten Tag in der Früh sogar kurz schneite und später durchgehend regnete, verlegten wir das Programm ins Haus und ließen das Hüttenwochenende bei einer Runde Activity und Werwolf gemütlich ausklingen.



## Rauhenstein: Pfadi-Skills & Teamwork

GU  
SP

**Am Freitag, den 15. März fanden sich die Rauhensteiner auf der Pfadfinderhütte ein, um wie jedes Jahr ihre Pfadi-Skills und ihr Teamwork am Hüttenwochenende zu perfektionieren.**

Nach einer ausgiebigen Runde Ballspielen kamen aber plötzlich zwei Professoren aus dem Wald, die sich dort verlaufen hatten. Nachdem ihnen bewusst wurde, wo sie denn überhaupt sind, erzählten sie uns



von ihrem Projekt: Sie beobachteten die Tiere im Wald und stellten merkwürdige Änderungen in ihrem Verhalten fest. Nach den Theorien des Professors Dipl. Ing. Doktor der Tierwissenschaften Numero Uno und Doktor Doktor Doktor Numero Dos war der Müll, den die Firma Nestle im Wald ablagerte, daran schuld. Sie baten uns keinen Müll im Wald zu lassen und uns vor den Tieren in Acht zu nehmen. Die restliche Zeit bis zum Abendessen verbrachten wir

mit Ablegen und Feuer machen. Nach dem leckeren Curry, das die Leiter kochten, ging es auch schon auf zur Ruine Rauhenstein, wo die Versprechensfeier stattfand. Auf einmal kam Professor Uno aus dem Wald gestürmt und erzählte, dass Professor Dos von den wildgewordenen Tieren gefangen gehalten wurde und sie außerdem radioaktive Brennstäbe im Wald gefunden hätten. Um die Tiere wieder friedlich zu stimmen und

Professor Dos zu befreien, sollten die GuSp die Brennstäbe aufsammeln. Auf dem Weg mussten sie ihr Geschick im Umgang mit Tieren unter Beweis stellen, als ihnen ein Hase, ein Bär, eine Biene, eine Kuh und ein Pferd und weitere seltsame Gestalten begegneten. Gekonnt wurde auch diese Challenge gemeistert und die Tiere versprochen den Professor wieder freizulassen.

Doch auch als es am Samstag in der Früh zunächst wie aus Eimern schüttete, konnte das unseren Tatendrang nicht stoppen. Nach der Flaggenparade fanden die Workshops Messerprüfung, Feuer ohne Zeug und Superfly mit Jakob trotzdem im Freien statt und in der Küche wurden Bienenwachstücher hergestellt. Glücklicherweise fand dann auch Professor Dos aus dem Wald zurück.

Wir beendeten das Hüttenwochenende mit einem gemeinsamen Mittagessen und dann war es auch schon wieder Zeit unsere Sachen zusammenzupacken und den Heimweg anzutreten.

*Text: Sophie Heilig  
Fotos: Ronja Kok*





Badener Pfadfinder  
und Pfadfinderinnen



# WIE ISST UGANDA?

Die Caravelles & Explorer Hydro kochen  
traditionelle Speisen für einen Guten Zweck:

**Samstag, 1. Juni 2019**  
von 9.00 bis 14.00 Uhr am Hauptplatz, Baden

Der Reinerlös kommt dem Projekt Schule für alle – Helfen mit Herz und Hand in Uganda der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreich zugute.







## Fridays for Future

Von unserem Trupp waren Ulli, Emma, Lydia, Kathrin, Sofia, Tamara und ich dabei.

**Am Freitag, 5. April, fand die „Fridays for Future“-Demonstration in Wien statt. Auch Pfadfinderinnen des CaEx Trupps Hydro nahmen top motiviert daran teil.**

wurde von Greta Thurnberg, einer Schülerin aus Schweden, ins Leben gerufen. Sie fand es so entsetzlich, wie die Menschen mit der Erde umgingen, dass sie freitags aus Protest nicht mehr in die Schule ging bzw. geht. Die Demo startete am Christian-Broda-Platz und ging weiter über die Mariahilfer Straße.



Die Demonstration richtete sich gegen den Klimawandel und die Reaktion der Politik auf ihn. „Fridays for Future“

Die aufgrund des Regens durchnässten Plakate sorgten laut Ulli für das richtige „Demofeeling“ und wir hatten einen tollen Tag.

Text: Pauline Husar  
Foto: Florian Völkerer



## Fasching bei der Gilde

**Am Faschingsdienstag konnten wir endlich dem Bösen die Stirn bieten: Passend zur „Guten Tat“ in unsere Rollen geschlüpft, mussten wir die eine oder andere Mutprobe bewerkstelligen, um unsere Herzen frei vom „schwarzen Schatten“ zu rubbeln.**

kosten sowie sich als Möbelpacker probieren.

Bald waren unsere Herzen rein, aber unsere Bäume leer und so feierten wir den Sieg über das Böse noch bei einem außergewöhnlich reichlichen und guten Büfett.

Die Helden der Gilde durften Nahrungsmittel = Tischtennisbälle nur mit der Atemluft auf Teller fair verteilen, weiters stumm einen blinden Sanitärer den Weg zum Krankenhaus ansagen, zudem Pfadfinderkekse ver-

Text: Angy Hudritsch  
Fotos: Christiane Ecker



## Hüttenputz

**Bereits im April traf sich eine buntgemischte Runde aus Gilde- und Vorstandsmitgliedern und Helfern aus Hüttenteam und Gruppe zum diesjährigen Hüttenputz.**

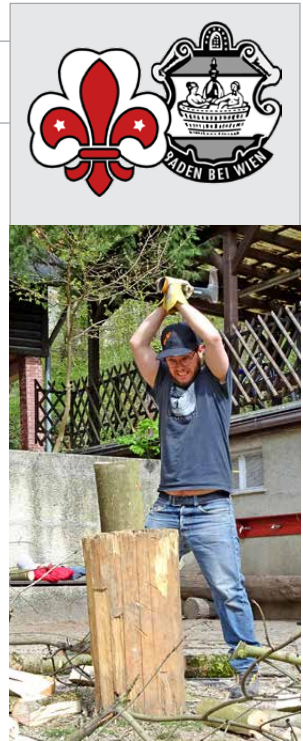
Die meisten fanden Arbeit im Freien: beim Anlegen einer hübschen Grünschnitt-Sammlung zum Beispiel, oder beim kosmetischen Restaurieren der



Kochstellen. Außerdem wurden Lampen und Feuermelder erneuert, die Dachrinnen von Laub gesäubert und diverse Reparaturen durchgeführt. In der Hütte entrümpelte Netti todesmutig das finstere Abstellkammerl (zum Aufwärmen, bevor sie sich an die Sanitäranlagen wagte), während Flora im Alleingang die Küche auf Vordermann brachte. Auch die Schlafräume wurden großteils alleine „geschupft“, weshalb wir uns für nächstes Jahr dringend mehr Helfer IM Haus wünschen!

Ein großes Dankeschön an alle, die diesmal dabei waren!

*Text und Fotos:  
Christiane Ecker*



## Familienwanderung: Luckerte Wand

**Bei – zum Glück – schönem Wetter (zwischen ein paar Schlechtwettertagen) begab sich eine ebenso schöne Runde von 14 Erwachsenen, 6 Kindern und 3 Hunden in die Adlitzgräben, um von dort einen 1. Mai-(R)Aufmarsch zur Luckerten Wand zu starten.**

Michi und Vero waren den Weg dankenswerterweise probegegangen um ihn auf Kindertauglichkeit zu testen. Die Kinder hatten daher auch kein Problem damit, nur ein paar Erwachsene haderten mit der Beschreibung „ein paarmal kurz ein bisschen steil...“, weil die Wörter ‚paarmal‘, ‚kurz‘ und ‚bisschen‘ doch einen gewaltigen Interpretationsspielraum offenlassen, wie sich zeigte. Umso stolzer waren wir, als wir endlich

oben die Aussicht genießen konnten! Die Kinder kraxelten leidenschaftlich in den Lucken der besagten Wand, die Geocacher hoben Geocaches, die Kreativen verewigten uns im Gipfelbuch und die Hungrigen labten sich an ihren Jausen. So war für jeden etwas dabei! Auch die Abstecke zum Gaißkirchl (einer Höhlenkapelle) und der Falkensteiner Höhle (mit einem Eingang in 6 m Höhe, der über Holztreppen erreicht werden kann) waren toll und fotogen. Super war's – hoffentlich nächstes Jahr wieder!

*Text und Fotos:  
Christiane Ecker*





## Gilde fleißig unterwegs

**Das Frühjahr nutzen ein paar Eifrig-ge um unseren Paten-Wanderweg abzugehen und zu kontrollieren, Gebüsch und stachelige Brom-beerranken zurückzuschneiden, Müll aufzusammeln und kleine Hindernisse zu beseitigen.**

Im Juni müssen noch ein paar Mar-kerungen erneuert werden, dann ist unser Weg für die neue Wandersais-on bereit!

Nach einer Lagebesprechung mit dem ÖTK Sektion Baden stürzten wir uns auch noch in die Sanierung einer Sumpfstelle an unserem Weg. Aus-

gestattet mit Gummistiefeln, Hacken und Schaufeln legten wir Drainage-rinnen an, holten Trittsteine aus dem Bach und legten neue Baumstämme als Steg aus. Nun kann der Weg wie-der trockenen Fußes begangen wer-den!

Es macht Freude sich für die Allge-meinheit zu engagieren! Willst auch du dabei sein? Melde dich bei der Gilde - wir freuen uns auf deine Un-terstützung!

*Text: Netti Gruber*

*Foto: Vero Steinberger*

## Wir gedenken

**Völlig unerwartet erreichte uns die traurige Nachricht, dass am 2. Mai für Hans Pörtl im 87. Lebens-jahr der Erdenweg zu Ende ge-gangen ist.**

Noch wenige Monate davor hatten wir ihn im Klub zu Gast und lauschten seinen Erinnerungen an den Wieder-beginn 1945 und das Weltjamboree 1947 in Moisson – ohne einen Hin-weis auf sein schon länger dauerndes Leiden.

Hans war bis zum Vorjahr der älteste aktive Sportflieger Österreichs.

Am 14. Mai wurde seine Urne – mit Pfadfinder-h a l s t u c h – auf dem Stadtpfarr-friedhof bei-gesetzt.

-wm-



*„Ich habe meine Aufgabe erfüllt und bin nach Hause gegangen.“*



DIPL.-ING. (FH) GERHARD NOVAK

INGENIEURBÜRO  
FÜR BAUPHYSIK

ALLGEMEIN BEEIDETER GERICHTLICH  
ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER

2500 BADEN BEI WIEN · AUSTRIA  
ERZHERZOGIN ISABELLE-STR. 66

TEL.: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 0  
FAX: +43 (0) 22 52 / 43 0 18 - 24  
E-MAIL: OFFICE@TB-NOVAK.AT



Bitte überprüfen Sie Ihre Adresse.  
Korrekturen bitte an unsere  
Postanschrift, in den Postkasten  
beim Heim oder per e-Mail an  
Thomas Frühbeck:  
[office@ontrail.at](mailto:office@ontrail.at)

## Termine

### GRUPPE

- Sa. 01. Juni **Sozialprojekt der CaEx Hydro** „Wie isst Uganda?“ (S. 16)  
Sa. 14. Sept. **Pfadi-Silvester = Eröffnungsfest und Entenrennen**  
ganztägige Veranstaltung im Rosarium bzw. Pfadfinderheim  
Pfungsten 2020 **Pfingstl 2020** zum Jubiläum „90 Jahre Pfadfinder in Baden“

### PFADFINDER-GILDE BADEN

Klubabend jeden Dienstag ab 19:30 Uhr im Klubheim (Palffygasse 28). Das vollständige,  
detailliertere Gilde-Programm ist zu finden unter: [www.ontrail.at/gilde/programm/](http://www.ontrail.at/gilde/programm/)

- Mo 03. Juni **Eisjause mit den Senioren** Ausflug in den Doblhoffpark  
mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Marienheims.  
Sa. 15. Juni **Bogenschießen** – HSV Bogensportanlage, 2751 Wöllersdorf  
Geplant: ab 14 Uhr, Dauer (Einführung und Üben am Einschießplatz,  
dann 3D Bogenparcours mit 30 Zielen) ca. 2 Stunden.  
Kosten: 0–10 Jahre: 0€, 11–16 Jahre: 5€, ab 17 Jahre: 10€  
Leihhausrüstung: 15€, pro kaputtem oder verlorenem Pfeil: 5€  
Interessenten (noch unverbindlich) melden sich bitte bis 8. Juni bei  
Angy ([angela@hudritsch.com](mailto:angela@hudritsch.com), 0699/1198 14 13)  
Di. 18. Juni **Kehraus im Klub & „Stell dein Hobby vor“**  
Di. 25. Juni **4Abendspaziergänge à la „Avondvierdaagse“**  
– Abgeleitet aus einer niederländischen Tradition, wo ganze  
Dörfer an vier aufeinanderfolgenden Tagen eine Fit-mach-  
mit-Strecke begehen, wollen wir am **25.6./26.6. und 2./3.7.**  
in den frühen Abendstunden zu **jeweils ca. 5 km** aufbrechen.  
So. 25. Aug. **Sternwallfahrt** der Pfadfinder-Gilde Österreichs nach Mariazell

### TRAIL Impressum

Mitteilungen für Mitglieder,  
Eltern, Freunde der Badener  
Pfadfinder & Pfadfinderinnen

Nr. 02/2019 – 05. Juni 2019

Medieninhaber, Herausgeber:  
Niederösterreichische Pfad-  
finder und Pfadfinderinnen  
Gruppe Baden,  
Marchetstr. 7, 2500 Baden.  
DVR: 0564958; ZVR: 45163933

#### Postanschrift:

Marchetstraße 7, 2500 Baden

**e-Mail:** [trail-team@ontrail.at](mailto:trail-team@ontrail.at)

**Internet:** [www.ontrail.at](http://www.ontrail.at)

#### Verantw. RedakteurInnen:

Marlene Kersten, Vero Steinberger

**Lektorat:** Eva und Peter Kubalek

#### Layout & Gestaltung:

Vero Steinberger

#### Beiträge und Fotos:

Christiane Ecker, Lukas Forsthu-  
ber, Netti Gruber, Raphi Gruber,  
Sigrid Hauser, Sophie Heilig, Angy  
Hudritsch, Michi Hudritsch, Pau-  
lina Husar, Leni Kinzer, Ronja Kok,  
Wilfried Martchini, Clara Novak,  
David Pfahler, Martin Rosdol, Heike  
Schimunek, Vero Steinberger, Conny  
Völkerer, Florian Völkerer

**Titelbild:** Leni Kinzer

#### Nächster Redaktionsschluss:

Mi., 12. Juni 2019 (03/2019)

**Legasthenie?**

**Dyskalkulie?**

**Lese- & Rechtschreibschwäche?**

**Ich kann helfen!**

**WORT SPIELE**

Diplomierte Legasthietrainerin & Spielepädagogin